



Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtages.

II. Kammer.

Nr. 24.

Dresden, am 12. Januar

1892.

Vierundzwanzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 9. Januar 1892.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 215—229. — Entschuldigung. —
Schlußberatungen über schriftliche Berichte der I. Abtheilung und zwar: 1. über die Wahl des Abg. Kästner im 15. städtischen und 2. über die Wahl des Abg. Kellner im 23. städtischen Wahlkreise. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Geh. Hofrath Ackermann eröffnet die Sitzung 10 Uhr 8 Minuten in Gegenwart der Herren Staatsminister von Thümmel und von Meißch, der Herren königl. Commissare Geh. Rath Dr. Diller, Geh. Finanzrätthe Dr. Freiesleben und Dr. Barchewitz, Geh. Reg.-Rath Bodel, sowie in Anwesenheit von 70 Kammermitgliedern.

Präsident Ackermann: Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte den Herrn Secretär, uns den Vortrag aus der Registrande zu geben.

(Nr. 215.) Bericht der Finanzdeputation A über Cap. 59 bis 69, 71 und 72 des Staatshaushaltsetats für 1892/93, Departement des Innern betreffend.

Präsident Ackermann: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 216.) Anzeige der Frau Selma Martini in Glauchau über das Ableben des Bürgermeisters a. D. Martini in Glauchau.

Präsident Ackermann: Der Herr Bürgermeister Martini war vom Jahre 1859 bis 1866 Mitglied der Zweiten Kammer, vom Jahre 1871 bis 1888 Mitglied

der Ersten Kammer. Die Kammer nimmt mit Bedauern Kenntniß von der Anzeige über sein Ableben.

(Nr. 217.) Protokolletract der Ersten Kammer auf das königl. Decret Nr. 10 über den Entwurf eines Gesetzes, die Bergschiedsgerichte betreffend.

Präsident Ackermann: An die Gesetzgebungsdeputation abzugeben.

(Nr. 218.) Druckexemplare einer Petition des Eisenbahncomité's und der städtischen Collegien zu Plauen i. V. um Erbauung einer Eisenbahn Weischlitz-Pirk-Hof.

Präsident Ackermann: Zu vertheilen.

(Nr. 219.) Druckexemplare einer Petition des Rittergutsbesizers von Oppel auf Kriska-Zetta und Genossen um Bewilligung der Mittel zum Bau einer Eisenbahn von Löbau nach Weissenberg.

Präsident Ackermann: Desgleichen.

(Nr. 220.) Druckexemplare einer Petition der Gewerbevereine zu Löbau und Weissenberg, denselben Gegenstand betreffend.

Präsident Ackermann: Desgleichen.

(Nr. 221.) Druckexemplare einer Petition der Förstercandidaten und Forstreviergehilfen der königl. sächsischen Staatsforstreviere um Anstellung durch den Staat und Verbesserung ihrer jetzigen Stellung.

Präsident Ackermann: Desgleichen.

(Nr. 222.) Druckexemplare einer Petition des Stadtgemeinderathes zu Brandis und Genossen um Erbauung einer Eisenbahn von Station Nerchau-Trebsen (Glauchau-Wurzener Linie) über Trebsen-Brandis zur Einmündung in die Linie Leipzig-Döbeln-Dresden.

(Herr Staatsminister von Thümmel tritt ein.)

Präsident Ackermann: Desgleichen.

(Nr. 223.) Druckexemplare einer Petition des Stadtgemeinderathes zu Wolkenstein und Genossen um